

Auftraggeber:
Koridori Srbije Ltd.

Land:
Serbien

Zeitraumen:
Juni 2013 - Juni 2021

AUTOBAHN E80 - ABSCHNITT ČIFLIK BIS PIROT OST

Ziele des Projektes

Aufgrund der geopolitischen Lage Serbiens und des Investitionsstaus der letzten Jahrzehnte hat die Integration in das transeuropäische Verkehrsnetz höchste Priorität. Der Auftraggeber führte daher ein Programm zur Fertigstellung der Autobahnen E75 (Mazedonien/Griechenland) und E80 (Bulgarien) durch. Ziel dieses Projekts auf der E80 ist eine effiziente Bauüberwachung zur Sicherstellung der vertraglich festgelegten Qualität, Budget- und Zeitvorgaben.

Projektbeschreibung

Der rund 30 km lange Abschnitt zwischen Niš und der serbisch-bulgarischen Grenze umfasst eine vierspurige Autobahn, eine parallele zweispurige Straße, zwei zweiröhrige Tunnel, 22 Brücken, zwei Anschlussstellen sowie flussbauliche Maßnahmen und die Verlegung von Strom- und Datennetzen. Die Bauarbeiten wurden in drei Losen und Verträgen ausgeführt. Das hügelige Gelände erforderte umfangreiche Hangsicherungen sowie wasserbauliche Maßnahmen entlang der Nišava. Planungsänderungen der zweispurigen Straße führten zu Anpassungen im Bauablauf und Nachtragsmanagement. Die parallele Umsetzung mehrerer Bauaufträge erforderte ein intensives Vertragsmanagement.

Leistungen

Die iC wurde im Konsortium mit dem Institut IGH, Kroatien, mit Ingenieurleistungen gemäß FIDIC Pink Book und der Bauüberwachung nach lokalen Vorschriften (Nadzor) beauftragt. Dazu zählten Vertrags- und Claim-Management, Genehmigung von Materialien und Arbeitsprogrammen, tägliche Baukontrollen und Baufortschrittsüberwachung.



© iC group



© iC group